

Gründung:

Die gemeinnützige Energieagentur Neckar Odenwald Kreis GmbH wurde Anfang 2008 zunächst mit Sitz in Mosbach gegründet. Anfang 2010 wurde der Sitz aus Synergiegründen nach Buchen in das Gebäude der Abfallwirtschaftsgesellschaft AWN verlegt. Dort ist auch die Bioenergieregion Hohenlohe, Odenwald, Tauber (HOT) und der Biogaspark NOK ansässig. Gesellschafter waren anfangs der Neckar-Odenwald-Kreis mit 51% und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des NOK mbh (WiNO) mit 49 % Anteil. Seit Beginn 2012 war der Neckar-Odenwald-Kreis der alleinige Gesellschafter der EAN. Mitte 2014 wurde die EAN als GmbH aufgelöst und das Geschäftsfeld in die Energie Neckar Odenwald GmbH (ENO) integriert, welche ebenfalls eine 100 %-ige Tochtergesellschaft der AWN ist.

Die Finanzierung des operativen Geschäftes erfolgte zunächst durch Zuschüsse des Neckar-Odenwald-Kreises (NOK), der WiNO und des Landes Baden-Württemberg, das die Gründung der Energieagenturen mit einer Anschubfinanzierung über die ersten drei Jahre förderte.

Nach Wegfall der Landesförderung ab dem Jahr 2011 wurden die Zuschüsse des Kreises und der WiNO angehoben. Dies war im Gesellschaftsvertrag von Anfang an so festgelegt. Erklärtes Ziel seitens des Landkreises ist es, die EAN als dauerhafte Einrichtung für die Bürger des Kreises zu erhalten. Seit Beginn 2012 finanzierte der Neckar-Odenwald-Kreis die EAN in Gänze aus eigenen Mitteln. Nach Integration der EAN in die ENO werden die Kosten größtenteils über die ENO getragen.

Die Gesellschaft bestand bis zur Integration in die ENO aus folgenden Organen:
Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung

Die Gesellschaft hatte mit dem Geschäftsführer nur einen hauptamtlichen Mitarbeiter. Seit November 2019 sind es zwei Mitarbeiter.

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des rationellen Energieeinsatzes und Energieeffizienzmaßnahmen sowie die verstärkte Nutzung von emissionsarmen Energieträgern und regenerativen Energien im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich. Sie erfüllt eine öffentliche Aufgabe und steht im Neckar-Odenwald-Kreis nicht im Wettbewerb mit anderen Gesellschaften.

Ziele der Gesellschaft sind unter anderem:

- Aufbau eines Kompetenznetzwerk durch die Bildung von kooperativen Partnerschaften mit Architekten- und Ingenieurkammer Baden-Württemberg, Fachbetrieben, Wohnungswirtschaft, Haus- und Grund-eigentümer- bzw. Mietervertretungen, Energieversorgern, Land- und Forstwirtschaft, Umweltverbänden, kommunalen Gebietskörperschaften, Wirtschaftsförderungsgesellschaft NOK (WiNO), Abfallwirtschaftsgesellschaft NOK mbH (AWN) und anderen engagierten Institutionen,
- neutrale, gezielte und qualifizierte Beratungsleistungen,

- Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen, Fachtagungen und Seminare für Hauseigentümer, Bauherren, Planer, Fachbetriebe, Kommunen und sonstige (Fach-) Öffentlichkeit,
- Vorbereitung und Durchführung eigener Veranstaltungen und Unterstützung anderer Veranstaltungen, die dem Gesellschaftszweck dienen,
- Vernetzung, Erfahrungsaustausch, Koordinierung von Veranstaltungen mit den im Landkreis auf dem Gebiet der rationellen Energieverwendung und Energieberatung tätigen Einrichtungen,
- Mitarbeit bei der Erstellung von Energiekonzepten für Kommunen bzw. im kommunalen Energiemanagement,
- Organisation und Begleitung von Projekten zur Nutzung erneuerbarer Energien und zur rationellen Energieverwendung,
- Gezielte Öffentlichkeitsarbeit, die der (Fach-)Öffentlichkeit Informationen über Energieeinsparung, Energieeffizienz, erneuerbarer Energie-erzeugung und -nutzung vermittelt,
- Beratung über Fördermöglichkeiten,
- Zusammenarbeit mit anderen Energieagenturen,
- Evaluierung und Dokumentation der Ergebnisse,
- die Lage und Entwicklung des Energiemarktes beobachten.

Die EAN möchte ein Ansprechpartner für alle sein, die sich für Energieeffizienz, energetischer Modernisierung oder erneuerbare Energien interessieren.

- Privatpersonen
- Städte und Gemeinden
- Gewerbe und Handel
- Verbände und Vereine
- Energieberater und Handwerker
- Architekten und Ingenieure

In konstruktiver Zusammenarbeit mit Partnern möchte die EAN durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit, mit Veranstaltungen und Aktionen dahingehend Überzeugungsarbeit leisten, dass sich energetische Maßnahmen lohnen. Zum Service gehört natürlich auch, dass Finanzierungs- und Zuschussmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Fachbeirat:

Gemäß dem Gesellschaftsvertrag wurde neben den Gesellschaftsorganen ein Fachbeirat mit beratender Funktion geschaffen. Diesem Beirat gehören an:

- Architektenkammer Baden-Württemberg, Kammergruppe NOK
- Stadtwerke Mosbach
- Stadtwerke Buchen
- Stadtwerke Walldürn
- Industrie und Handelskammer Rhein Neckar
- Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald Kreis
- BUND, Kreisverband Neckar-Odenwald Kreis
- EnBW Regional AG
- Verein Solarenergie und umweltfreundliche Energienutzung Neckar-Odenwald Sun e.V.

Halbjährlich fanden Sitzungen statt, in denen ein Sachstand über durchgeführte Projekte gegeben, neue Projekte ausgearbeitet und weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit erläutert werden. Der Fachbeirat wurde nach der Integration in die ENO in ein Netzwerk Energie überführt, in dem zunächst die gleichen Mitglieder wie zuvor zusammenarbeiten und welches bei Bedarf projektbezogen zusammentritt.

Beispiele aus der Veranstaltungs- und Projektarbeit seit Beginn 2008:

Regelmäßige Veranstaltungen, Angebote und Tätigkeiten:

- Kostenfreie **Energiestartberatung** für Bürger durch hiesige Energieberater, monatlich an 11 Beratungsstellen (Rathäuser etc.) im Kreis. Weiterentwickelt mit der Energiestartberatung vor ORT. Anmeldung generell internetgestützt.
- Entwicklung der **Energiestartberatung vor Ort** 2013: Bürger können gegen geringes Entgelt eine Energiestartberatung direkt am Wohnhaus durch einen hiesigen Energieberater anfordern.
- Ab 2020 Umbau und Weiterentwicklung des Beratungsangebotes in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.
- **Energieberater Treffen** im NOK, quartalsweise, als Forum hiesiger Energieberater, Architekten, Ingenieure, Fachhandwerker zur Netzwerk-bildung, Weiterbildung und Informationsaustausch. Derzeit 28 Treffen durchgeführt.
Themen:
 - Fensterbautechnik: Fragen bei der Altbausanierung
 - EWärmeG: Erfüllungsmöglichkeit mit dem Zusatz von Bioöl
 - Wärmedämmung mit nachwachsenden Rohstoffen
 - LED-Beleuchtung
 - Geothermie und Geologie beim Einsatz von Erdsondenwärmepumpen
 - DIN 1946, Lüftungsanlagen bei Bestandssanierung
 - Vorträge verschiedener E-Berater
 - Heizen mit Eis und verschiedene andere Techniken
 - Dachsanierung
 - Brennstoffzellen, Hybridsysteme, Stromspeicher.....
- Teilnahme an **regionalen Messen und Ausstellungen**, darunter zum Beispiel die Bauausstellung „Schöner Wohnen – Umwelt schonen“, die Klimamesse Aglasterhausen, die „Live“ Neckarelz, Tendenz 21 Mudau, Trend und Technik Walldürn und anderer. Zudem gab es Ausstellungsstände bei Märkten in verschiedenen Gemeinden im NOK. Teilnahme jeweils mit eigenem Stand und teilweise mit personeller Unterstützung durch hiesige Fachleute.
- **Vorträge** über Energieeffizienz, Energiesparen und erneuerbare Energie.
Seit 2008 wurden ca. 45 Vorträge mit ca. 1500 Zuhörern durch die EAN selbst durchgeführt. Weitere zahlreiche Vorträge fanden innerhalb von Aktionen durch externe Referenten statt.
- **Pressearbeit** in Tagespresse, Amtsblätter, Anzeigen, Berichte über Veranstaltungen etc.
- Quartalsweise Herausgabe eines **Newsletters „eanAKTUELL“**.

- Halbjährliche Sitzungen des Fachbeirates und des Aufsichtsrates. Bis 2014.
- Informationen über Veranstaltungen etc. auf der Internetseite der EAN.
- Ausbau des Internetangebotes, Aufbau einer Infothek und eines Förderberaters
- Telefonberatung und Versand von Informationen (z.B. über mögliche Förderung etc.)

Sonstige Veranstaltungen und Projekte (Auszug):

- Exkursion Bio-Energiedorf Rai-Breitenbach im hessischen Odenwald und nach Siebeneich-Bretzfeld.
- Halbtages- und Tagesseminare für Fachpersonal: „Energieforum Zukunft“ mit verschiedenen Themen von 2008 bis durchgängig 2017. Insgesamt 10 Ausgaben. Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure und Handwerker in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure. Rege Teilnahme auch von Fachleuten über den Kreis hinaus.
- Fachseminare für Fachpersonal:
 „HOAI 2013 – Inhalte der Novelle“ 2013
 „Energie –aber wie??“ 2013 + 2016
 „EnEV 2014 – Änderungs novelle“ 2014
 „Neue LBO Baden-Württemberg – Änderungs novelle“ 2014
 „EWärmeG und Sanierungsfahrplan Baden Württemberg“ 2015
 „EnEV, KfW und co. was Planer ab dem 1.1.16 beachten sollten“ 2016
 „Wohnungslüftung nach DIN 1946-6“ 2017
 Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure und Handwerker in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure. Rege Teilnahme auch von Fachleuten über den Kreis hinaus
- Unterstützung der Klimatage der Schulen in Mosbach 2008, 2009, 2010, 2012, 2013. Für die Schüler der 11. Klassen von vier Mosbacher Schulen. Kooperation der Schulen, Stadt Mosbach, Stadtwerke Mosbach, BUND und EAN. Insgesamt nahmen ca. 1300 Schüler daran teil.
- Unterstützung Ausstellung und Workshop „Energie“, am Schulfest der Frankenlandschule Walldürn, 2009
- Unterstützung der Veranstaltungsreihe „Biomasse: Die Rettung?!!“ 2008
 Veranstaltungen für den Endverbraucher in Kooperation mit SUN e.v., BUND und NABU. Themen: Fragen rund um die Biomasse zur Energieerzeugung.
- Unterstützung der Veranstaltungsreihe „Wege aus dem Klimawandel“ 2009
 Fünf Einzelveranstaltungen für den Endverbraucher in Kooperation mit SUN e.v., BUND und NABU
- Erstellen eines Medienkoffers für die Kreismedienzentren Buchen und Mosbach für die Schulen im Kreis.

- Unterstützung der Veranstaltungsreihe „Wir machen blau!!“ 2011
Vier Einzelveranstaltungen für den Endverbraucher in Kooperation mit SUN e.v., BUND und NABU
- Vortragsveranstaltung „Bioenergie für Kommunen“, Boxberg 2010. Für kommunale und behördliche Vertreter in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Boxberg, in Kooperation mit der Energieagentur Main-Tauber-Kreis.
- Mitwirkung am Wettbewerb Umweltschutzpreis Volksbank Mosbach 2010, 2011, 2012, 2013. Mitwirkung am Wettbewerb des Landesverbandes Sparkassen „Energie clever nutzen!“ 2010
- Tagesseminar: „Optimieren von Heizungsanlagen“ 2010
Workshop für hiesige Betriebe der Heizung-Lüftung-Sanitär-Innung. In Kooperation mit der Handwerkskammer Mannheim, Kreishandwerkerschaft, Kliba und Klima.
- Tagesseminar: „Hausmeisterschulung“, 2008, 2009, 2010
Tagesschulungen von insgesamt 120 Hausmeistern von öffentlichen Gebäuden und Schulen. In Kooperation mit der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Karlsruhe. Zum Teil in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Main-Tauber-Kreis.
- Tagesseminare: „Energiesparen und Klimaschutz in der Gastronomie“: 2009, 2010, 2011. In Kooperation mit der DEHOGA für Betriebe aus Hotel und Gaststättengewerbe mit 60 Teilnehmern aus dem Kreis und darüber hinaus.
Themen: Energiesparen aus der Praxis, Biomasse, BHKW, Solarenergie, ...
- Eiszeit in Mosbach spart Energie (Eiswette) 2009
4 Wochen-Aktion für den Endverbraucher mit mehreren Veranstaltungen (Gewinnspiel Eishaus, vier Vorträge, mehrere Infostände). In Kooperation mit der Sparkasse Neckartal Odenwald, der Stadt Mosbach, den Stadtwerken Mosbach, der Touristinfo Mosbach, den Handwerkerinnungen.
- Aktion Erlebnis Energie im Kindergarten St. Rochus, Buchen 2010 und Odilia, Hettingen 2011. Mehrere Wochen Aktion zur Sensibilisierung von Kindern und Erzieherinnen bestehend aus gruppenweiser Themeneinführung und Aktionstag. Teilnahme von ca. 200 Kindern.
- Aktion „Unser Haus spart Energie - Buchener Energiewoche“ 2010
14-tägige Aktion für den Endverbraucher mit mehreren Veranstaltungen (Gewinnspiel LED-Beleuchtung, Ausstellung Rathausfoyer, drei Vorträgen, Infoständen und dem Infopark während des Goldenen Mai mit ca. 20 Ausstellern, Kasperletheater Energieräuber). In Kooperation mit der Stadt Buchen, den Stadtwerken Buchen, der Sparkasse und dem Aktivring Buchen.
- Vortragsveranstaltung Photovoltaik, Seckach 2009 und Hardheim 2010
Für den Endverbraucher in Zusammenarbeit mit den Gemeinden mit ca. 250 Teilnehmern. Themen „Strom verbrauchen kann jeder, produzieren auch“ und steuerrechtliche Fragen. In Kooperation mit der Energieagentur Main-Tauber-Kreis.
- Veranstaltung IHK 2010, 2012, 2016

Vortragsveranstaltung in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar für hiesige kleine und mittlere Unternehmen. Thema: „Kosten senken durch Energie-effizienz – Energiesparen bei KMU“

- Unterstützung LEADER-Forum 2009
Vortragsveranstaltung für kommunale Vertreter in Kooperation mit der Abfallwirtschaftsgesellschaft NOK, der Bioenergieregion HOT, Energieagentur Main-Tauber-Kreis und der LEADER Aktionsgruppe. Thema: Klimaschutz auf kommunaler Ebene – Stellung der Erneuerbaren Energien. Ca. 50 Teilnehmer
- Tagesseminare für Fachpersonal: „Passivhauskongress“ 2011 mit verschiedenen Referenten. Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure und Handwerker in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure. Insgesamt nahmen 40 Fachleute teil.
- Workshop (3 Tage) für Fachpersonal: „Wärmebrücken: Berechnen und Bewerten“ 2012
Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure.
- 2 Vortragsveranstaltungen Kleinwindkraftanlagen, Buchen und Mosbach 2013 für Endverbraucher und Fachleute mit ca. 170 Teilnehmern.
- Durchführung Stand-By Projekte beginnend im Schuljahr 2012/2013 bis heute
An hiesigen Schulen zur Sensibilisierung der Schüler und Lehrer über Stand-by-Verbräuche von Elektrogeräten. In Kooperation mit hiesigen Energie-beratern und mit Förderung des Landes Baden-Württemberg.
Seit Projektbeginn wurden nicht nur im NOK sondern auch in Stadt und Landkreis Heilbronn die Projekte an insgesamt 234 Schulen mit 544 Klassen und 11200 Schülern durchgeführt.
- Entwicklung eines Newsletters „eanAKTUELL“ 2011
Neuigkeiten, Termine, Veranstaltungshinweise, Nachrichten an E-Mail-verteiler (derzeit ca. 1100 E-mail-Adressen). Bisher 21 Ausgaben.
- Durchführung Fahrertraining „Energiesparendes Fahren“ 2012
In Kooperation mit der Verkehrswacht NOK. Pilotprojekt, eventuell mit Fortführung.
- Durchführung bzw. Unterstützung der Energiekarawane 2011 + 2012 in Buchen, Obrighem, Aglasterhausen. In Koop. Metropolregion Rhein Neckar.
- Entwicklung, Organisation und Durchführung einer Ausstellung „Energie-sparen zu Hause“ auch zum Anfassen und Ausprobieren, 2014 im Rathaus Buchen, 14tägig. In Kooperation mit Stadt Buchen und hiesigen Firmen.
- Aktionstage „E-mobilität“ in Walldürn 2013 und Mosbach 2014. In Kooperation mit dem Landkreis, der Wirtschaftsgesellschaft des NON (WiNO). Ausstellung hiesiger Autohäuser und Fahrradhändler.
- Kreisweite Aktion „Pumpe tauschen – Geld sparen“ 2014 zum Tausch veralteter Heizkreispumpen in Kooperation mit den fünf hiesigen Energieversorgern. Insgesamt

von 2014 bis Ende 2016 durchgeführt. Im Aktionszeitraum wurden 906 Heizkreispumpen im NOK ausgetauscht und finanziell gefördert.

- Zertifikatslehrgang für Fachpersonal: „Energieberater Baudenkmal“ 2014/2015 mit verschiedenen Referenten. Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure. Insgesamt nahmen 15 Fachleute teil.
- Zertifikatslehrgang für Fachpersonal: „Energieaudit nach DIN EN 16247“, Alte Mälzerei Mosbach 2016 mit verschiedenen Referenten. Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure.
- Vortragsveranstaltung „Photovoltaik – Lohnt das noch??“ in Buchen, Sansenhecken 2016. Für Interessierte an Photovoltaik und Elektrospeicher. In Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzmanager des Landkreises. Ca. 50 Teilnehmer
- Initiierung eines Quartierssanierungsprojektes in Schwarzach, 2016. In Kooperation mit Gemeinde Schwarzach und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Planung eines Nahwärmenetzes im Bereich Schwarzachhalle, Freibad, Jägerareal und Tierpark mit BHKW und Pelletsanlage. Schulprojekt an der Grundschule mit allen Klassen: Thema „Müllvermeidung“
- Zertifikatslehrgang für Fachpersonal: „Fachplaner Barrierefreies Bauen“ Alte Mälzerei Mosbach 2017. Für hiesige Energieberater, Architekten, Ingenieure in Kooperation mit Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Akademie der Ingenieure.
- Ausstellung mit Fitness-Carrerabahn anlässlich des Tages der offenen Tür an der Jugendbegegnungstätte Neckarzimmern 2017 in Kooperation mit dem Büro für Umwelt und Energie.
- Kreisweite Aktion „Wir suchen den ältesten Heizkessel im Kreis“ 2017 bis 2019 in Kooperation mit der Innung Heizung, Klima, Sanitär und Brötje. Der älteste Heizkessel von 1966 wurde in Kälbertshausen gefunden und 2019 erneuert. Insgesamt über 50 Teilnehmer.
- Initiierung eines Quartierssanierungsprojektes in Neunkirchen, 2018. In Kooperation mit Gemeinde und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Planung eines Nahwärmenetzes in Neunkirchen mit Hackschnitzelanlage und solarthermischer Freiflächenanlage.
- Praxisseminar „Effiziente Wärmenetze in der Region Rhein-Neckar“ in Limbach 2019. In Kooperation mit Kliba Heidelberg und Gemeinde Limbach.
- Initiierung eines Quartierssanierungsprojektes in Limbach, 2020. In Kooperation mit Gemeinde und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Erweiterungsplanung des vorhandenen Nahwärmenetzes mit Erneuerbaren Energien.

Denn eines ist sicher:

Klimaschutz betrifft uns alle. Und wenn dabei auch noch Geld gespart werden kann - umso besser.

Zuständig für die **Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis**



Uwe Ristl (Dipl.-Ing. für Bauwesen und Umwelttechnik)

Leitung Energieagentur
Tel.: 06281 / 906-880, Fax.: 06281/ 906-221
E-Mail: uwe.ristl@eanok.de

Gebäude AWN Buchen, Zimmer Nr. 014
Sansenhecken 1
74722 Buchen



Peter Brönner (Dipl.-Phys.)

Projektleitung Energieagentur
Tel.: 06281 / 906-810, Fax.: 06281/ 906-221
E-Mail: peter.broenner@eanok.de

Gebäude AWN Buchen, Zimmer Nr. 013
Sansenhecken 1
74722 Buchen